**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV 1:**

**Alles wird teurer – was passiert am Markt? - Konjunktur und Marktmechanismen am Beispiel der Energiemärkte**

**Inhaltsfelder**:

* IF 1: Grundprinzipien, Funktionen und Versagen von Märkten
* IF 8 Der Staat als Akteur in der Sozialen Marktwirtschaft

**Inhaltliche Schwerpunkte**:

* Marktformen, Kartelle, Kartellamt (IF 1)
* Konjunktur und Konjunkturzyklus (IF 1)
* Steuerarten, Investitonen, Subventionen (IF (8)
* Handlungsfelder staatlicher Eingriffe (IF 8)
* Auswirkungen staatlicher Interventionen auf unterschiedliche Interessengruppen und Akteure (IF 8)

**Bezüge zu den Querschnittsaufgaben:**

* Medienkompetenzrahmen (MKR):
* 2.2 Informationsauswertung
* Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule (VB):
* Übergreifender Bereich Allgemeiner Konsum
* Bereich A
	+ - Finanzen, Marktgeschehen und Verbraucherrecht
		- Produkt- und Dienstleistungsmärkte sowie alternative Konsummodelle
* Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):
* Verhältnis von Ökonomie, Ökologie und Sozialem vor dem Hintergrund knapper werdender Ressourcen
* ökonomisches Wachstum, Wachstumskonzepte sowie ökonomische, ökologische und soziale Folgen

**Zeitbedarf:** ca. 40 Std.

**Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben: Alles wird teurer – was passiert am Markt? - Konjunktur und Marktmechanismen am Beispiel der Energiemärkte**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Themen** | **Fachdidaktisch Ideen / Lernumgebung / Inhalte des Lern- und Arbeitsprozesses** | **Kompetenzen** | **Materialvorschläge** |
| **Sequenz 1:** *„*Wie funktioniert der Gasmarkt?“ |
| *„***Die Klassenfahrt wird teurer als geplant! - Können wir uns das noch leisten?”****“Wie ist der Gasmarkt organisiert?”** | Die Lerngruppe setzt sich exemplarisch mit der Verteuerung einer Klassenfahrt auseinander. Sie stellt Vermutungen über die Gründe an und wiederholt bzw. vertieft ihre Kenntnisse zur Inflation und zum magischen Viereck (Preisniveaustabilität).Arbeitsteilige Erarbeitung der Marktformen im Gasmarkt bei Importeuren (Oligopol) und Händlern (Polypol) | **Die Schülerinnen und Schüler...**Konkretisierte SK:* beschreiben unterschiedliche Marktformen mit Blick auf die jeweiligen Marktteilnehmer sowie das unterschiedliche Verhältnis von Preis und Absatzmenge.

Übergeordnete Kompetenzen:* erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),
* führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5),
* reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK 6),
 | Einstieg mit einem selbsteingesprochenen Audiobeitrag oder Vorlesen eines fiktiven Briefes des Reiseveranstalters<https://www.bpb.de/shop/materialien/spicker-politik/509510/inflation/><https://www.zdf.de/dokumentation/planet-e/planet-e-energiesicherheit-in-deutschland-gas-100.html><https://www.tagesschau.de/thema/gasmarkt/><http://www.wirtschaftundenergie.de/><https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/507243/deutschlands-abhaengigkeit-von-russischem-gas/> |
| ***Sequenz 2:*** Geht die Wirtschaft den Bach runter? |
| **Welche Folgen haben steigende Gaspreise auf die Konjunktur?** | Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den Folgen der Gaspreiserhöhung hinsichtlich der Kaufkraft der Verbraucher, der Folgen für Unternehmen und Staat sowie deren Auswirkungen auf den Konjunkturverlauf auseinander. | **Die Schülerinnen und Schüler...**Konkretisierte SK:* erläutern die Phasen eines idealtypischen Konjunkturzyklus,
* stellen Einflussfaktoren auf den Konjunkturverlauf sowie Kriterien für die Bestimmung der Konjunktur dar

Konkretisierte UK:* erörtern Ursachen ausgewählter Fälle von Marktversagen sowie mögliche Lösungsansätze

Übergeordnete Kompetenzen:* beschreiben fachbezogen ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1),
* analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4)
 |  <https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-deutschland-rutscht-in-die-rezession-43676.htm><https://www.tagesschau.de/wirtschaft/konjunktur/> |
| ***Sequenz 3:*** Wie kann der Staat in die Wirtschaft eingreifen? |
| **Welche Maßnahmen kann der Staat ergreifen, um Märkte zu stabilisieren und Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen zu entlasten?** | Schülerinnen und Schüler erarbeiten anhand von Fallbeispielen ausgewählte staatliche Maßnahmen (z.B. Gaspreisbremse, Steuererleichterungen, Einmalzahlungen, staatliche Anmietung von LNG-Schiffen, Verstaatlichung von Unternehmen) | **Die Schülerinnen und Schüler...**Konkretisierte SK:* erläutern die Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts,
* erläutern die Rolle des Staates als Anbieter öffentlicher Güter auf dem Markt,
* benennen verschiedene Steuerarten,
* erklären Gründe für staatliche Investitionen und Subventionen,
* beschreiben Handlungsfelder staatlicher Wirtschaftspolitik.

Konkretisierte UK:* beurteilen kriterienorientiert staatliche Eingriffe in die Wirtschaft,
* erörtern Nutzen und Grenzen der Staatsverschuldung,
* bewerten Auswirkungen staatlicher Eingriffe auf unterschiedliche Interessengruppen und Marktakteure.

Übergeordnete Kompetenzen:* analysieren ökonomische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)
* bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3),
* stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4),
* erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5).
 | <https://www.zdf.de/nachrichten/thema/energiesparen-100.html> |